

TÄTIGKEITSBERICHT

Studienjahr 2024/2025

*Hochschüler*innenschaft der Kunstuniversität Linz*

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
1. Hochschulvertretung.....	3
1.1 Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden	4
1.2 Finanzen.....	6
1.3 Beratungs- und Unterstützungsleistungen.....	6
1.4 Veranstaltungen und Initiativen	7
1.4.1 Informationsveranstaltungen	7
1.4.2 Politische Veranstaltungen	7
1.4.3 Feste	8
1.4.4 Teambuilding	8
1.5 Tätigkeitsberichte der Referate	9
1.5.1 Referat für Wirtschaft und Finanzen	9
1.5.2 Referat für Soziales und Internationales	10
1.5.3 Referat für Nachhaltigkeit.....	11
1.5.4 Referat für Bildung und Politik.....	12
1.5.5 Referat für Intersectional Empowerment	13
1.5.6 Referat für Kunst und Kultur	13
1.5.7 Referat für Entlehnung und Technik	14
1.5.8 Referat für Dokapi-Angelegenheiten.....	14
1.5.9 Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit	15
2. Studienvertretungen	16
2.1 StV Architektur	16
2.2 StV Bildende Kunst.....	17
2.3 StV Doktoratsstudien (PhD)	17
2.4 StV Fashion & Technology.....	18
2.5 StV Industrial Design.....	19
2.6 StV Interface Cultures	19
2.7 StV Lehramt	20
2.8 StV Plastische Konzeption & Keramik	22
2.9 StV raum&designstrategien	23
2.10 StV Textil.Kunst.Design	23
2.11 StV Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst.....	24
2.12 StV Grafik-Design und Fotografie/ Visuelle Kommunikation.....	25
2.13 StV Kulturwissenschaften/ Medienkultur- & Kunsttheorien.....	25
2.14 StV Postdigital Lutherie.....	26
3. Schlusswort und Ausblick.....	27

Einleitung

Gemäß § 22 Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 2014 (HSG) ist die Hochschulvertretung verpflichtet, bis spätestens 30. Juni eines jeden Jahres einen Tätigkeitsbericht zu veröffentlichen. Dieser Bericht dient der Transparenz über die Verteilung der Studierendenbeiträge, die Tätigkeiten der Organe sowie die Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die Studierenden.

Der vorliegende Tätigkeitsbericht der Hochschüler*innenschaft der Kunstuniversität Linz für das Studienjahr 2024/2025 dokumentiert die Arbeit der Hochschulvertretung und deren Vorsitzenden, der Referate sowie der Studienvertretungen. Gemeinsam mit den veröffentlichten Jahresvoranschlag sowie dem Jahresabschluss, gibt dieser Bericht Auskunft über die Verwendung der Mittel und die erbrachten Leistungen im Interesse der Studierenden.

1. Hochschulvertretung

Die Hochschulvertretung (HV) der Kunstuniversität Linz besteht aus 9 Mandatar*innen und bildet das zentrale Organ der studentischen Mitbestimmung. Im Studienjahr 2024/2025 fanden regelmäßige Sitzungen statt, in denen über wesentliche Anliegen der Studierenden entschieden wurde. Themen waren unter anderem die Vergabe von Förderungen, die Organisation von Veranstaltungen und die Vertretung gegenüber universitären Gremien.

Mitglieder der Hochschulvertretung

Stella Grübler	Vorsitzende (Oktober 2023 bis 30.06.2025)
Marco Thaller	1. stellvertretender Vorsitzender (Oktober 2023 bis 31.10.2024)
Lisa Ackerl	1. stellvertretende Vorsitzende (März 2025 bis 30.06.2025, Mandat ab November 2024)
Daniel Fischer	2. stellvertretender Vorsitzender (April 2024 bis Mai 2025, Mandat ab Jänner 2024)
Hasan Ulukisa	(Mandat bis Jänner 2025)
Barbara Walter	
Laura Sixt	
Petra Kettl	
Anastasia Kraus	(Mandat ab Jänner 2024)
Tomiris Dmitrievskikh	(Mandat ab Februar 2025)
Hendrick Dialer	(Nachreihung ab November 2024)

1.1 Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden

Die Vorsitzende sowie ihre Stellvertreter*innen waren für die Koordination der Tätigkeiten der Hochschüler*innenschaft verantwortlich. Zu den Aufgaben zählten die Vorbereitung und Leitung der HV-Sitzungen, die Vertretung gegenüber der Universitätsleitung sowie die Administration von Fördervergaben. Die Mitglieder des Vorsitzteams nahmen an Senatssitzungen, universitären Kommissionen und zahlreichen weiteren Gremien teil und stellten so die kontinuierliche Interessenvertretung sicher.

HV-Sitzungen

Ordentliche Sitzungen:

20. November 2024

29. Jänner 2025

18. März 2025

30. April 2025

17. Juni 2025

Außerordentliche Sitzungen:

22. Oktober 2024

21. Jänner 2025

28. Mai 2025

Senat

Teilnahme an den Sitzungen des Senats der Kunstuniversität Linz am

16. Oktober 2024

13. November 2024

18. Dezember 2024

15. Jänner 2025

12. März 2025

9. April 2025

14. Mai 2025

11. Juni 2025

Fördervergaben

Teilnahme an den Sitzungen zur Vergabe des Sozialtopfes und des Zuschusses zu den Studiengebühren

- Administration der Vergabe der Vergütung für ÖH-Mitarbeit in Höhe der einfachen einbezahlten Studiengebühr
- Vergabe des Exkursionszuschusses für das Jahr 2025 in Kooperation mit dem Rektorat

Rektoratsgespräche

Die Vorsitzende und ihre Stellvertreter*innen traf sich in regelmäßigen Abständen mit dem Rektorat, um Anliegen der Studierenden vorzubringen.

Besprochene Themen:

- Ausverhandlung der Studiengebühren-Rückerstattung und des Exkursionszuschusses
- Die Begehung der Dachterrassen am Hauptplatz 6 und 8 für Studierende
- Rückmeldungen und Anliegen von Studierenden zur Lehre
- Die Nutzung und Freigabe der Dokapi Räumlichkeiten für alle Studierenden.

ÖH-Wahl 2025

Die Vorsitzende und ihre Stellvertreter*innen koordinierten die Bemühungen, möglichst viele Studierende für die ÖH-Wahl 2025 zu mobilisieren.

- Koordination der Beschaffung von Werbematerialien
- Koordination der Wahlhelfer*innen
- Mitgestaltung und Aufbau von Werbe- und Informationsmaterialien
- Veranstaltung von Informationstreffen
- Teilnahme an Hörer*innenversammlungen der Studienvertretungen
- Veganes Barbecue am letzten Wahltag

Durch die vereinten Anstrengungen aller Mitstreiter*innen konnte eine Wahlbeteiligung von 37,8 % erzielt werden.

Bewerbungsverfahren und Neubesetzungen

Ende Mai 2024 scheidet die Mitarbeiterin Helga Rudolf aus dem ÖH-Büro aus.

Nach einem Bewerbungsprozess wurde die Position durch Maximilian Fuchs im September 2024 besetzt. Herr Fuchs schied leider bereits im Jänner 2025 wieder aus. Nach neuerlicher Ausschreibung folgte ab April 2025 Ariane Lello Da Costa als Büroleitung, deren Einarbeitung das Vorsitz-Team mit Unterstützung durch die Referent*in für Wirtschaft und Finanzen Anastasia Kraus wahrnahm.

Es wurden ebenfalls laufend frei gewordene Positionen in den Referaten der Hochschüler*innenschaft ausgeschrieben neu besetzt.

Informationsunterlagen „STV-Infomappe“

Die Informationsunterlagen für Mandatar*innen der Studienvertretungen wurde durch die Vorsitzende und deren Stellvertreter*innen überarbeitet und neugestaltet. Zum Infotag der Kunstuniversität Linz konnte eine neue Version präsentiert werden.

Gremienarbeit

Informationsmaterialien über Gremienarbeit, sowie Steckbriefe zu den einzelnen Tätigkeiten in Gremien, Kommissionen und Arbeitsgruppen der Kunstuniversität Linz sind seit Mai 2025 in Bearbeitung.

IT & interne Kommunikation

In zahlreichen Treffen mit dem hausinternen IT-Service (ZID) kümmerte sich Daniel Fischer um die Umstrukturierung und Funktion interner, digitaler Kommunikationswege wie filr (Datenverwaltung) und ufg-teams (universitätseigenes Tool zur Kollaboration). Ebenso wurden Mailinglisten bereinigt und neu angelegt.

Daniel Fischer übernahm in weiterer Folge auch die Administration auf filr, strukturierte die Bereiche für ÖH-Mitarbeiter*innen neu und gab umfangreiche Einschulungen zur Benutzung der neuen Strukturen.

Evaluierungssitzungen der Universität

Daniel Fischer, Thomas Obristhofer und zwei Studierende nahmen an zwei Sitzungen und einem Workshop teil. Schwerpunkt war die Vereinbarkeit von Studieren und Arbeiten.

Audit Qualitätsmanagement

Daniel Fischer nahm an dem Audit Qualitätsmanagement teil.

1.2 Finanzen

Die Studierendenbeiträge wurden im Studienjahr 2024/2025 entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und den Beschlüssen der Hochschulvertretung eingesetzt. Wesentliche Schwerpunkte lagen auf der Unterstützung von Studierenden in Form von Sozialfonds, Exkursions- und Reisekostenzuschüssen sowie der Förderung studentischer Projekte. Die Abwicklung erfolgte über das Wirtschaftsreferat, welches auch die ordnungsgemäße Wirtschaftsprüfung sicherstellte.

1.3 Beratungs- und Unterstützungsleistungen

Die Beratung der Studierenden war auch in diesem Studienjahr ein zentraler Aufgabenbereich. Neben individueller Unterstützung bei sozialen und studienorganisatorischen Fragen wurden auch Informationsveranstaltungen durchgeführt und Leitfäden erstellt, um die Studierenden nachhaltig zu unterstützen.

Kooperation Mietervereinigung

Die Kooperation wurde erneut verlängert und wird gut von den Studierenden angenommen.

Psychologische Studierendenberatung

In Kooperation mit der JKU informiert die Hochschüler*innenschaft der Kunstuniversität Studierende laufend über Angebote der Psychologischen Studierendenberatung und weitere Unterstützungsangebote für psychische Gesundheit.

1.4 Veranstaltungen und Initiativen

Die Hochschüler*innenschaft organisierte zahlreiche Veranstaltungen, die sowohl dem Informationsaustausch als auch dem gemeinschaftlichen Miteinander dienten. Dazu gehörten Hörer*innenversammlungen, Einführungsveranstaltungen für Erstsemestrige, sowie Feste und kulturelle Initiativen im Rahmen des universitären Lebens.

1.4.1 Informationsveranstaltungen

Informationstag für Studienanfänger*innen

In Zusammenarbeit mit dem Referat für Soziales und Internationales wurde am 01.10.2024 der „Erstsemestrigentag“ organisiert. Zur Informationsveranstaltung für alle Studienanfänger*innen, wurde die Rektorin Brigitte Hütter sowie Manuela Naveau als Vertreterin des AKG als Redner*innen eingeladen. Im Anschluss an den Empfang im Audimax in der Domgasse konnten sich die Studierenden im Gebäude Hauptplatz 8 an zahlreichen Infoständen über die Tätigkeiten der Hochschüler*innenschaft, Studium, Mietrecht, Fördermöglichkeiten und viele weitere für Studierende relevante Themen informieren. Ein Catering wurde von der Hochschüler*innenschaft organisiert und durch die Universitätsleitung finanziert.

Infotreffen ÖH-Wahl 2025

Studierende wurden über aktives und passives Wahlrecht sowie Möglichkeiten zur Mitarbeit in der Hochschüler*innenschaft bei kühlen Getränken informiert. Wir freuten uns über den Besuch von Vertreter*innen der Bundesvertretung und einen Vortrag durch Nina Mathies.

1.4.2 Politische Veranstaltungen

Unterstützung der Kundgebung „Bunt statt Blau“ (31.01.2025) gegen eine Regierungsbeteiligung der FPÖ durch eine Stellungnahme, einen Redebeitrag sowie Hilfe bei Organisation und Durchführung

Unterstützung der Aktion Tour de Strasbourg (10.04.2025), bei der Studierende von Novi Sad nach Straßburg radelten, die Studierenden erhielten kostenlose Getränke und konnten ihre Fahrräder in einem Hörsaal sicher abstellen.

1.4.3 Feste

Semesteropeningparty Oktober 2024

Der Vorsitz beteiligte sich an der Vorbereitung und Umsetzung der Semestereröffnungsparty im Studierendencafé Dokapi.

Weihnachtsparty (Dezember 2024)

Der Vorsitz beteiligte sich an der Vorbereitung und Umsetzung der Weihnachtsparty im Studierendencafé Dokapi.

Semesterclosing Juni 2025

Ein „Grill & Chill“ wurde zum Semesterschluss und zeitgleich zur Rundgang Ausstellung der Kunstuniversität Linz gemeinsam mit dem Referat für Dokapi-Angelegenheiten veranstaltet.

1.4.4 Teambuilding

- Stammtisch der Mitstreiter*innen im Gasthaus Alte Welt
- Teamfrühstück im Studierenden Café Dokapi in Zusammenarbeit mit dem Referat für Soziales und Internationales
- Weihnachtsfeier für alle ÖH-Mitarbeiter*innen im Café Frederic

1.5 Tätigkeitsberichte der Referate

Die Referate der Hochschüler*innenschaft übernahmen im Studienjahr 2024/2025 spezialisierte Aufgabenbereiche. Besonders hervorzuheben ist das Wirtschaftsreferat, welches für die Verwaltung der Studierendenbeiträge, die Durchführung von Auszahlungen und die Erstellung des Jahresabschlusses verantwortlich war. Darüber hinaus leisteten die Referate Beratungs- und Unterstützungsarbeit in ihren jeweiligen Bereichen.

1.5.1 Referat für Wirtschaft und Finanzen

Referentin Anastasia Kraus

stellvertretender Referent Hendrick Dialer

Anastasia Kraus war für die Auszahlung von Funktionsgebühren, Gehältern, Exkursionszuschüssen, Projektförderungen, Sozialtopfmitteln und Studiengebührengeschüssen verantwortlich und nahm an den Vergabesitzungen für den Sozialtopf teil. Sie bearbeitete das Tagesgeschäft des Wirtschaftsreferats, betreute das Mail-Postfach und beriet Studienvertretungen sowie andere Referate in finanziellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten. Ein Leitfaden für den Reisekostenzuschuss für PhD-Studierende wurde in Zusammenarbeit mit Katharina Stadler entwickelt.

Das Referat war verantwortlich für die Abwicklung des Jahresabschlusses zum 30. Juni 2024 sowie der Wirtschaftsprüfung. Die Referentin führte die jährliche Budgetverhandlung mit dem Rektorat der Kunstuniversität Linz gemeinsam mit dem Vorsitz. Ebenso erreichte sie durch Verhandlungen bessere Bankkonditionen für die Hochschüler*innenschaft.

Die Referentin betreute die Umstellung auf ein neues Onlinebanking-System und führte die jährlichen §109a-Meldungen sowie die Meldung der Haftungen an die Statistik Austria durch. Anastasia Kraus protokollierte HV-Sitzungen, übernahm vorübergehend die Kassabuchführung des Studierendencafés Dokapi und wickelte die Beendigung eines Dienstverhältnisses inklusive Abfertigung, Abmeldung und Erstellung des Dienstzeugnisses ab. Sie koordinierte die Stellenausschreibung und Bewerbungsgespräche für die Neubesetzung der Büroleitung der Hochschüler*innenschaft, erstellte Dienstverträge und Gleitzeitvereinbarungen und führte ein Bon System für Dokapi-Partys ein. Zudem organisierte sie einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs und unterstützte internationale Studierende bei bürokratischen Prozessen sowie bei der Job- und Wohnungssuche.

Hendrick Dialer betreute das Dokapi in wirtschaftlichen Belangen, führte regelmäßige Inventuren durch und optimierte die Inventarlisten. Er erstellte Listen für Tageseinnahmen von Essen und Getränken und verhandelte mit Lieferanten, um die Einkaufspreise für Getränke zu reduzieren. Er war für die Kontrolle der Kassabuchführung des Dokapis zuständig. Hendrick Dialer beriet Studienvertretungen und Referate in finanziellen Fragen.

Beide Referent*innen nahmen an HV-Sitzungen teil, unterstützten sich gegenseitig in laufenden Aufgaben und arbeiteten an der Erstellung eines Leitfadens für das Wirtschaftsreferat (ÖH-Wiki). Sie beteiligten sich an Anträgen an die Hochschulvertretung und halfen bei den Vorbereitungen zur ÖH-Wahl 2025.

1.5.2 Referat für Soziales und Internationales

Referent*in	Barbara Walter (bis September 2024) Džejla Cindrak (ab Oktober 2024)
Sachbearbeiter*innen	Erika Ruth Körner (bis September 2024) Gulim Askar (bis September 2024) Zelal Engin (bis November 2024) Ani Shahrikyan (ab Oktober 2024) Valentina Rodriguez Morales (ab Oktober 2024) Michaela Všetečková (ab März 2025)

Das Referat bot zweimal wöchentlich Beratungstermine an, die mindestens vier Wochenstunden umfassten. Die Beratung erfolgte sowohl telefonisch als auch per E-Mail.

Zu den Hauptaufgaben gehörten die Ausschüttung des Sozialtopfs und der Studienzuschüsse, die Bearbeitung von Ansuchen sowie die Betreuung des Vergabeverfahrens des Sozialtopfs und der Studienzuschüsse im Wintersemester 2024/25 und im Sommersemester 2025.

Ein zentraler Bestandteil dieser Arbeit waren die Durchsicht und Bearbeitung der eingereichten Unterlagen und das Einfordern fehlender Dokumente per E-Mail und Telefon sowie die Beratung und Unterstützung der Studierenden bei deren Anträgen. Die Referentin organisierte die Vergabesitzungen für Sozialtopf und Studiengebührengeschuss an denen der Vorsitz, das Referat für Wirtschaft und Finanzen und die Sachbearbeiter*innen des Referates für Soziales und Internationales teilnahmen.

Die Referentin und die Sachbearbeiterinnen unterstützten Studierende laufend beim Ausfüllen von Anträgen und gaben Auskünfte zu Studiengebühren, Zweitstudium und sozialen Belangen.

Zusätzlich erstellte und aktualisierte Džejla Cindrak Informationsblätter zu wichtigen Fristen und Zuschüssen. Die Referentin bestellte und verteilte Broschüren und informierte über Wohnbeihilfe, Familienbeihilfe und andere Begünstigungen für Studierende. Zudem übernahm sie Vermittlungstätigkeiten und nahm Kontakt zu Behörden und Organisationen im Rahmen des Erstsemestrigentages auf. Sie informierte Referent*innen und Studienrichtungsvertreter*innen über den Erstsemestrigentag und aktualisierte die Homepage des Sozialreferats.

1.5.3 Referat für Nachhaltigkeit

Referentin

Lisa Ackerl

Sachbearbeiterin

Sophie Morelli

Instandsetzung Dokapi Dachterrasse und Gastraum

Beauftragt durch den Vorsitz wurde die Dachterrasse des Studierendencafés Dokapi instandgesetzt. Auf der Dachterrasse wurde die Begrünung gepflegt und beschnitten. Die Terrasse wurde entrümpelt und für eine Grundreinigung durch ein durch die Universität beauftragte externes Unternehmen vorbereitet. Im Anschluss wurde die Möblierung der Terrasse um außentauglichen, wiederverwendeten Möbeln ergänzt.

Material-Börse

In Zusammenarbeit mit dem ZID (Zentraler Informatikdienst der Kunstuniversität Linz) wurde eine digitale Plattform zum Tausch, Verleih und Verkauf von Materialien eingerichtet. Als Grundlage dazu dient Moodle.

Auf Moodle wurden Benutzeroberflächen und online auszufüllende Formulare eingerichtet. Alle Angehörige der Kunstuniversität Linz können diese nutzen, um Materialien, die sie nicht mehr benötigen, anderen Universitätsangehörigen anzubieten. Vergleichbar ist die Material-Börse mit Plattformen wie Willhaben oder EBay Kleinanzeigen, wobei sie nur mit UFGOnline Account nutzbar und speziell auf den Austausch oder die Weitergabe von Materialien, die für künstlerische Arbeiten genutzt werden können, ausgelegt ist. Für die Nutzung der Material-Börse wurden in Absprache mit der Rechtsabteilung Nutzungsbedingungen erstellt.

Ebenso wurde für die Nutzer*innen eine umfangreiche, bebilderte Anleitung erstellt.

Einkaufsgemeinschaft (Vorbereitung/ laufend)

Um Studienvertretungen die Möglichkeit zu bieten häufig gekaufte Güter des täglichen Bedarfs möglichst nachhaltig und verpackungsfrei einzukaufen, soll eine Einkaufsgemeinschaft eingerichtet werden.

Das Projekt wird seit längerem bearbeitet. Die Auswahl der Angebotenen Waren ist abgeschlossen. Die Suche nach Händler*innen, die diese in Großgebinden oder verpackungsfrei anbieten, und zu einer Kooperation — im besten Falle zu für Studierende vorteilhafte preislichen Konditionen — läuft weiterhin. Ebenso wurden Vorlagen für Bestellformulare und Bestellablauf vorbereitet.

Teilnahme an Nachhaltigkeits-Boards

Organisiert durch das Qualitätsmanagement Nachhaltigkeit der Kunstuniversität Linz treffen sich Universitätsangehörige verschiedener Bereiche regelmäßig, um Anliegen und Strategien in Bezug auf Nachhaltigkeit im Universitätsbetrieb abzustimmen. Das Referat für Nachhaltigkeit vertrat bei diesen Treffen Interessen der Studierenden. Besprochen wurden

unter anderem die Themen Radmobilität (Abstellplätze), Müllentsorgung und die bessere Sichtbarkeit von Lehrveranstaltungen mit Themenschwerpunkt Nachhaltigkeit.

Organisation der Kundgebung „Bunt statt Blau“

Die sich Anfang 2025 abzeichnende innenpolitische Situation war Anlass zur Abhaltung einer Kundgebung am 31. Februar 2025. In Zusammenarbeit mit der Vorsitzenden sowie deren Stellvertreter*innen, dem Referat für Presse und Öffentlichkeit, Studienvertreter*innen und Studierenden wurde eine Kundgebung organisiert und veranstaltet.

Die Organisationstätigkeiten umfassten die Anmeldung der Versammlung und den damit verbundenen Kontakt zur Landespolizeidirektion Oberösterreich, das Abhalten mehrerer Vernetzungs- und Arbeitstreffen für interessierte Studierende, die Vorgabe von Texten für Werbematerialien, die Organisation und Koordination einer Lichtinstallation an den Fassaden der Gebäude Hauptplatz 6 und Hauptplatz 8, die Koordination von Redebeiträgen, die Vernetzung mit anderen Linzer Hochschulen, die Organisation und Koordination von Sound- Equipment sowie das Sicherstellen der ordnungsgemäßen Abhaltung der Versammlung.

1.5.4 Referat für Bildung und Politik

Referent*innen	Paul Paptistella (bis September 2024)
	Johannes Buchwieser (ab April 2025)
Sachbearbeiterin	Lena Irene Pöschko

Die Position der Referentin/ des Referenten für Bildung und Politik war von 30. September 2024 bis 30. April 2025 nicht besetzt. Laufende Aufgaben wie Kommunikation und Beantwortung von Anfragen wurden von der Sachbearbeiterin Lena Pöschko übernommen. Diese nahm auch als Hauptmitglied an den Sitzungen der Curricula-Kommission der Kunstuniversität teil. Die Sachbearbeiterin nahm an den Sitzungen der Hochschulvertretung teil und erstatte dort Bericht über ihre Tätigkeiten im Referat sowie der Curricula-Kommission. Ab April begann die Einarbeitung des neuen Referenten Johannes Buchwieser. Dieser nahm von da an den Sitzungen der Hochschulvertretung teil, beriet den Vorsitz bei studienrechtlichen Fragen und kümmerte sich um studienrechtliche Angelegenheiten wie Fragen zu Berufungs- oder Studienkommissionen.

1.5.5 Referat für Intersectional Empowerment

Referentin	Mina Darvishi
Sachbearbeiter	Thomas Obristhofer Alireza Khosroabadi

Mina Darvishi wurde am 01. Oktober 2024 als Referent*in für Intersectional Empowerment entsendet. Als Sachbearbeiter*innen im Referat waren Thomas Obristhofer und Alireza Khosroabadi (ab 30. April 2025) tätig.

Thomas Obristhofer nahm an den Sitzungen des AKG der Kunstuniversität teil und erstatte darüber bei den Sitzungen der Hochschulvertretung Bericht.

Das Referat befasste sich mit der Recherche und Projektentwicklung in folgenden Bereichen:

Sprachförderung – Unterstützung internationaler Studierender, die aufgrund begrenzter Deutschkenntnisse vor Herausforderungen stehen.

Berufszugang – Identifizierung von Unternehmen, die Studierenden mit geringeren Deutschkenntnissen offener gegenüberstehen.

1.5.6 Referat für Kunst und Kultur

Referentin	Laura Sixt
Sachbearbeiterin	Tomiris Dimitrievskikh

ÖH-PROJEKTFÖRDERUNG

Die Abwicklung der Projektförderung für das Jahr 2024 wurde fortgeführt. Zahlreiche Studierende reichten ihre Projektdokumentationen ein und erhielten ihre Fördergelder ausbezahlt. Ende Dezember 2024 begann die Planung für die Projektförderung 2025. Die Einreichfrist endete am 06. April 2025. Für die Vergabe wurde eine Jury durch die Referentin zusammengestellt. Die Jurysitzung fand am 14. Mai 2025 statt. Laura Sixt nahm regelmäßig an den Sitzungen der Hochschulvertretung teil und bot gemeinsam mit der Sachbearbeiterin Tomiris Dimitrievskikh Sprechstunden im ÖH-Büro an.

5-UHR TEE

In diesem Semester fanden zwei 5 Uhr Tee-Veranstaltungen im Dokapi statt. Am 7. November war der Kulturverein Wirtshaus zur Schießhalle, eine Künstlervereinigung aus Linz, zu Gast. Insgesamt waren etwa 10 Personen bei dem Vortrag anwesend. Die in Wien lebende Künstlerin Theresa Hattinger hielt am 16. Januar einen zweiten Vortrag. Dieser Vortrag fand

in Form einer offenen Diskussion statt, insgesamt waren etwa 25 Personen anwesend, die sehr aktiv waren und viele Fragen an die Künstlerin stellten. Alle Gäste stellten 40 Minuten lang ihre Arbeiten vor und teilten dann mit den Studierenden ihre Erfahrungen mit dem Einstieg in die Kunstszene. Die Veranstaltungen wurden in Zusammenarbeit mit dem Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit beworben.

1.5.7 Referat für Entlehnung und Technik

Referent*in N.N.

Sachbearbeiter*in N.N.

Das Referat für Entlehnung und Technik wurde am 30.04.2025 eingeführt und war bis zum Ende der Funktionsperiode noch nicht besetzt.

1.5.8 Referat für Dokapi-Angelegenheiten

Referent*innen Nikolaus Johannes Stockinger (bis Sept. 2024)

Paul Riedmann (Oktober 2024 bis Februar 2025)

Vildan Dülgeroglu (ab April 2025)

Sachbearbeiter*innen

Judy Anne Fugoso (bis September 2024)

Razieh Kooski (bis September 2024)

Rebecca Strasser-Kirchwegner (bis Sept. 2024)

Lina Alejandro Pulido Barragar (bis Sept. 2024)

Alphonse Ndagijimana (Oktober 2024)

Hooshyar Zaheryani (bis Februar 2025)

Seyedehghazal Hosseini (bis Februar 2025)

Saumil Bhandari (Oktober 2024 bis Februar 2025)

Juan Enrique Garcia Sotillo (Okt. 24 bis Feb. 25)

Catrin Manoli (bis Februar 2025)

Hedieh Khajehzadeh (bis April 2025)

Elias Neururer (Oktober 2024 bis März 2025)

Nikolaus Johannes Stockinger (Okt. 24 bis Feb. 25)

Mina Darvishi

Nazanin Aharipour (ab Oktober 2024)

Neha Chandel (ab Oktober 2024)

Mahsa Jalili (ab Mai 2025)

Thomas Weiß-Grabner (ab Juni 2025)

Zahra Mohammeditor kamani (ab Juni 2025)

Maryam Fahangjahromi (ab Juni 2025)
Saumil Bhandari (ab Juni 2025)

Der durchgehende und regelmäßige Betrieb des Studierendencafés Dokapi gestaltete sich aufgrund häufiger Personalwechsel schwierig. Ab Jänner 2025 wurde der regelmäßige Betrieb eingestellt und es fanden nur an einzelnen Terminen Veranstaltungen statt.

Im Laufe des Studienjahres wurden folgende Veranstaltungen durch das Referat organisiert und umgesetzt:

Semesteropeningparty - Oktober 2024

Weihnachtsparty - Dezember 2024

Semesterclosing - Juni 2025

Seit April 2025 widmet sich die Referent*in Vildan Dülgeroglu der Umgestaltung sowie Instandsetzung der Räumlichkeiten des Dokapi. Ebenso soll die Organisation des Referats verbessert werden.

1.5.9 Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Referent	Hleb Rusalouski
Sachbearbeiter	Ivan Sukhof
	Hannes Wizany

Das Referat übernahm die Betreuung der Website der Hochschüler*innenschaft und war für die Aktualisierung der Inhalte verantwortlich. Der Referent koordinierte die Erstellung und Verbreitung von Informationsmaterialien zu Veranstaltungen und Projekten der Hochschüler*innenschaft. Zudem organisierte er die Öffentlichkeitsarbeit für die ÖH-Wahl 2025 und wichtige Termine wie den Erstsemestrigentag.

Das Referat war für die Gestaltung und Aktualisierung von Plakaten, Flyern und Social-Media-Inhalten zuständig, um die Studierendenschaft über aktuelle Themen, Fördermöglichkeiten und Veranstaltungen zu informieren. Die Referatsmitglieder arbeiteten eng mit anderen Referaten zusammen, um deren Aktivitäten öffentlichkeitswirksam zu begleiten, und nahmen regelmäßig an HV-Sitzungen teil, um über laufende Projekte und Kommunikationsstrategien zu berichten. Hleb Rusalouski stand auch für Sprechstunden im ÖH-Büro zur Verfügung, um Studierende in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit zu beraten.

2. Studienvertretungen

Die Studienvertretungen (StVen) waren auch im Studienjahr 2024/25 die erste Anlaufstelle für die Anliegen der Studierenden. Sie organisierten Studierendenversammlungen, vermittelten zwischen Studierenden und Abteilungs- sowie Institutsleitungen und leisteten Beratungsarbeit. Im Folgenden sind die wesentlichen Tätigkeiten der einzelnen StVen dokumentiert.

2.1 StV Architektur

Carlotta Laetitia Röhl, Eva-Maria Siegler, Marlene Hofer

Die Studienvertretung organisierte im Wintersemester 2024/25 eine gründliche Reinigung der Arbeitsräumlichkeiten sowie der Teeküche der Studierenden während der vorlesungsfreien Zeit und lud die beteiligten Studierenden zu einem gemeinsamen Abendessen ein. Die Vortragsreihe "Frühstück+" wurde mit dem Thema "Denken im Kollektiv" fortgesetzt. Dazu wurden Vortragende aus verschiedenen Bereichen der Architektur eingeladen, um über ihre Erfahrungen zu berichten. Die wöchentlichen Treffen, wie Stammtische und Frühstücke, wurden beibehalten und kamen bei den Studierenden gut an. Eine wöchentliche Rundmail informierte über anstehende Termine, was die Zufriedenheit der Studierenden erhöhte, da Informationen gebündelt zugänglich gemacht wurden.

Die Studienvertretung traf sich zu Semesterbeginn einzeln mit den Professor*innen, die Entwurfs-Studios betreuen, um die Kommunikation und Transparenz zu fördern. Durch die verbesserte Zusammenarbeit mit dem Abteilungsteam konnte die Studienvertretung bei anstehenden Prozessen und Veränderungen in der Abteilung Bedürfnisse und Sichtweisen der Studierenden gezielt einbringen. Gemeinsam mit den Studierenden wurden Einrichtungsverbesserungen und Raumaufteilungen erprobt. Zudem war die Studienvertretung in die Bemühungen um höhere Bewerber*innenzahlen eingebunden, unter anderem durch die Teilnahme am Projekt "studierenProbieren".

Die Vortragsreihe "Frühstück+" wurde im Sommersemester 2025 weitergeführt, und es wurden erneut Vortragende aus dem Tätigkeitsfeld Architektur eingeladen. Die wöchentlichen Treffen und Rundmails wurden beibehalten. Gegen Semesterende trafen sich die Studienvertreterinnen mit den Professor*innen, um das Semester zu reflektieren und die Kommunikation sowie Transparenz zu stärken.

Im Sommersemester fanden Hearings für die Professur Städtebau und Raumplanung/Urbanistik statt, an deren Durchführung und Organisation sich die StV beteiligte. Ebenso klärten die Studienvertreterinnen die Studierenden über den Ablauf des Berufungsprozesses auf. Die Studienvertretung warb für die ÖH-Wahlen und freute sich über das große Interesse der Studierenden. Mit den zukünftigen Studienvertreter*innen wurden bereits Treffen abgehalten, um die Übergabe vorzubereiten. Gemeinsam mit dem ersten Jahrgang und den Lehrenden organisierte die Studienvertretung ein Sommerfest am Semesterende, um einige Mitglieder der Abteilung zu verabschieden.

Die Studienvertretung Architektur blickt auf ein arbeitsintensives, aber erfolgreiches Studienjahr zurück und freut sich auf die Zusammenarbeit mit der neuen Studienvertretung im kommenden Semester.

2.2 StV Bildende Kunst

Thomas Weiss-Grabner (Vorsitzender)

Lucija Divic (1. Stellvertreterin)

Brinkmann Felix (2. Stellvertreter ab Oktober 2023)

Im Studienjahr 2024/25 konzentrierte sich die Studienvertretung Bildende Kunst auf die Teilnahme an HV-Sitzungen sowie die Beratung von Studierenden zu Exkursionszuschüssen. Aufgrund begrenzter zeitlicher Ressourcen wurden die Aktivitäten gezielt auf diese Kernaufgaben ausgerichtet. Die StV stand den Studierenden als Ansprechpartnerin für administrative, organisatorische und finanzielle Belange zur Verfügung.

2.3 StV Doktoratsstudien (PhD)

Stadler Katharina (Vorsitzende bis Juni 2024)

Nadja Reifer, (1. Stellvertreterin bis 08/24, ab 09/24 Vorsitzende)

Vanessa Graf, (2. Stellvertreterin bis 08/24, ab 09/24 Stellvertretung)

Im Wintersemester 2024/25 setzte sich die PhD-Studienvertretung intensiv mit den individuellen Anliegen und Unterstützungsbedarfen der PhD-Studierenden auseinander. Sie bot Beratung bei verschiedenen Problemstellungen an und ergriff gezielte Maßnahmen zur Unterstützung.

Um die interne Zusammenarbeit effizienter zu gestalten, fand ein Planungstreffen statt. Dabei wurden die Aufgaben innerhalb des Teams besprochen und optimiert.

Die Studienvertretung überarbeitete die Beschreibung und Voraussetzungen für den jährlichen Reisekostenzuschuss. Die aktualisierten Informationen wurden zu Semesterbeginn per E-Mail an alle PhD-Studierenden versendet, um eine transparente und frühzeitige Orientierung zu ermöglichen.

Ein weiterer Schwerpunkt war die aktive Teilnahme an der Sitzung des Research Boards, bei der relevante Anliegen der PhD-Community eingebracht und vertreten wurden.

Im Sommersemester 2025 lag der Fokus auf der kontinuierlichen Betreuung der PhD-Studierenden sowie auf der Vorbereitung der anstehenden ÖH-Wahl. Die Studienvertretung warb aktiv um neue Kandidat*innen für die PhD-Studienvertretung.

Die PhD-Studienvertretung nahm weiterhin an den Sitzungen des Research Boards teil und brachte zentrale Anliegen der PhD-Community ein. Zudem betreute sie erneut den Reisekostenzuschuss und koordinierte die Abwicklung für interessierte Studierende.

Zur Sicherstellung einer reibungslosen Übergabe war für den Sommer ein gemeinsames Treffen mit allen aktuellen und zukünftigen Teammitgliedern geplant. Dabei sollten offene Agenden dokumentiert und Verantwortlichkeiten übergeben werden, um einen fließenden Start in die neue Funktionsperiode zu ermöglichen.

2.4 StV Fashion & Technology

Max Menschhorn (Vorsitzender)

Justine Maier Ortega (1. Stellvertreterin)

Erika Ruth Körner (2. Stellvertreterin)

Zu Beginn des Studienjahres veranstaltete die StV FaT ein Meet & Greet für Erstsemestrige, um den neuen Studierenden den Einstieg in das Studium zu erleichtern und ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich in einer lockeren Atmosphäre kennenzulernen. Im Laufe des Semesters folgten regelmäßige Stammtische, die als Plattform für den informellen Austausch zwischen den Studierenden dienten. Diese Treffen stärkten den Zusammenhalt und boten Raum für Diskussionen und gemeinsame Aktivitäten.

Ein besonderes Highlight war der internationale Koch- und Kulturabend „get FaT together“, bei dem Studierende gemeinsam kochten und sich über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten austauschten. Diese Veranstaltung förderte nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern bot auch die Gelegenheit, die Vielfalt innerhalb des Studiengangs zu feiern. Im Dezember organisierte die StV zudem eine Weihnachtsfeier, die als festlicher Abschluss des Jahres diente und den Studierenden eine Pause vom Studienalltag bot.

Zum Ende des Semesters hin rundete eine Semesterabschlussparty die Aktivitäten der StV ab. Diese Veranstaltung bot den Studierenden die Möglichkeit, das Semester gemeinsam ausklingen zu lassen und sich auf die vorlesungsfreie Zeit einzustimmen.

Neben der Organisation von Veranstaltungen kümmerte sich die StV auch um die Ausstattung der Gemeinschaftsräume. Es wurden praktische Anschaffungen wie Schüsseln, Ofenformen und Küchenutensilien getätigt, um die Infrastruktur für die Studierenden zu verbessern. Zudem wurden Pflanzen für die Gemeinschaftsräume besorgt, um eine angenehme Lern- und Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Arbeit der StV war die Teilnahme an Sitzungen und Gremien. Zudem war die StV in der Institutsversammlung Raum & Design vertreten, wo sie sich für die Belange der Studierenden einsetzte und an der Gestaltung des Studiumfelds mitwirkte.

2.5 StV Industrial Design

Paul Schramm (Vorsitzender)

Clemens Darius Friedl (1. Stellvertreter)

David Ludwig Smutny (2. Stellvertreter)

Die StV Industrial Design nahm regelmäßig an HV-Sitzungen teil, um die Belange der Studierenden zu vertreten und sich über aktuelle Entwicklungen und Entscheidungen zu informieren. Ein zentraler Schwerpunkt lag auf der finanziellen Unterstützung der Studierenden. Im Vorjahr hatte die StV mit der Abteilung Industrial Design einen Sonderzuschuss in Höhe von 3.000 Euro ausgehandelt, der vom Referat für Wirtschaft und Finanzen verwaltet und über Rückerstattungen durch die Hochschule*innenschaft für Anschaffungen und Projekte ausgeschüttet wurde. Dieser Zuschuss ermöglichte es, gezielt Projekte und Aktivitäten zu fördern, die den Studierenden zugutekamen.

Darüber hinaus engagierte sich die Studienvertretung in der Verbesserung der Aufenthaltsqualität in den Räumlichkeiten der Abteilung.

Die Studienvertretung Industrial Design arbeitete eng mit den Studierenden zusammen, um deren Anliegen und Ideen aufzugreifen und in die Gremienarbeit einzubringen. Durch die regelmäßige Kommunikation mit den Studierenden und die Teilnahme an relevanten Sitzungen trug die StV dazu bei, die Studienbedingungen kontinuierlich zu verbessern. Die StV organisierte zudem regelmäßige Treffen in Form gemeinsamer Jausen und Informationsveranstaltungen, um den Austausch zwischen den Studierenden zu stärken und sie über aktuelle Themen und Entwicklungen zu informieren.

2.6 StV Interface Cultures

Daniel Fischer (Vorsitzender)

Maria Konstantinova (Stellvertreterin)

Zu Beginn des Wintersemesters beteiligte sich die StV IC an der Organisation des Erstsemestertags am 1. Oktober 2024, der neuen Studierenden den Einstieg in das Studium erleichtern sollte.

Um den Dialog zwischen den Studierenden zu fördern, veranstaltete die StV IC eine Hörer*innenversammlung am 18. Oktober 2024. Zudem beteiligte sie sich an Institutsversammlungen.

Die StV IC führte regelmäßige Team-Sitzungen durch. Diese fanden im Wintersemester am 25. Oktober 2024 und am 13. Dezember 2024 statt.

Die Studienvertreter*innen organisierten das "Kaffee Tanten Deutsch Meeting" am 1. November 2024, das den kulturellen Austausch und die Integration der Studierenden förderte.

Ein wichtiger Schwerpunkt lag auf der Vorbereitung und Organisation von Berufungskommissionen. Die StV IC führte Vorbereitungsgespräche zu den anstehenden Berufungen für Critical Data und Interface Cultures am 13. Dezember 2024 durch und informierte die Studierenden über den Ablauf der Berufungskommissionen.

Die StV IC unterstützte Studierende bei Fragen zum Sozialtopf und anderen Fördermöglichkeiten. Zudem organisierte sie die Entlehnung von Interface Cultures Equipment und kümmerte sich um Kostenrückerstattungen und Exkursionszuschüsse.

Für die Gemeinschaftsräume der Studierenden wurde eine neue Kaffeemaschine für die IC-Küche angeschafft. Die StV IC übernahm zudem die Betreuung der IC-Küche.

Die Studienvertreter*innen nahmen im Wintersemester an HV-Sitzungen teil. Zum Abschluss des Semesters organisierte die StV IC eine Semesterabschlussfeier in der Abteilung.

Im Sommersemester 2025 setzte die StV IC ihre Arbeit fort und nahm an den Sitzungen der Hochschulvertretung sowie Institutsversammlungen teil.

Die StV IC organisierte mehrere Hörer*innenversammlungen am 2. April 2025, am 5. April 2025 (mit Pizza-Abend) und am 7. Mai 2025.

Die StV IC führte regelmäßige Team-Sitzungen durch. Im Sommersemester fanden diese am 4. April 2025 und am 13. Mai 2025 statt.

Ein zentraler Fokus lag auch im Sommersemester auf den zwei laufenden Berufungsverfahren. Die StV IC organisierte Besprechungen und beteiligte sich an der Organisation der Hearings. Die Studienvertreter*innen nahmen an den Hearings der Berufungskommission Interface Cultures am 5. Mai 2025 und 6. Mai 2025 teil.

Die StV IC organisierte weiterhin die Entlehnung von Interface Cultures Equipment und führte eine Inventur durch. Zudem kümmerte sie sich um Kostenrückerstattungen und Exkursionszuschüsse. Studierende wurden auch im Sommersemester zu Fördermöglichkeiten und anderen studienbezogenen Anliegen durch die StV beraten.

Zum Abschluss des Semesters bereitete die StV IC erneut die Semesterabschlussfeier in der Abteilung vor.

2.7 StV Lehramt

Putz Alina (Vorsitzende)

Mayr-Stritzinger David (1. Stellvertreterin)

Reisenberger Iris (2. Stellvertreterin)

Brandhofer Mika (Mandat)

Mickla Marlene (Mandat)

Die StV Lehramt nahm regelmäßig an den Sitzungen des Instituts Kunst und Bildung sowie an Teambesprechungen und Sitzungen der Hochschulvertretung teil.

Ein Schwerpunkt lag im Studienjahr 2024/25 auf der aktiven Mitgestaltung der Curricular-Überarbeitungen, wobei die StV eng mit den Studierenden zusammenarbeitete, um deren Anliegen und Rückmeldungen in die Planung einzubringen. Ein weiterer wichtiger Aspekt war die Zusammenarbeit mit den Studienvertretungen des Cluster-Mitte. Die StV Lehramt nahm an der Steuerungsgruppensitzung des Cluster-Mitte teil und beteiligte sich an der Organisation eines Vernetzungstreffens der Hochschüler*innenschaften der Kooperationspartner des Cluster-Mitte.

Die StV war in verschiedenen Arbeitsgruppen des Cluster-Mitte vertreten, darunter die Arbeitsgruppe GTT, die Arbeitsgruppe PPS und die Arbeitsgruppe BE, sowie in der institutsinternen Arbeitsgruppe MG.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Unterstützung der Studierenden bei den Hearings und den dazugehörigen Sitzungen der Berufungskommission für die Professur Kunst und Gestaltung. Die StV informierte die Studierenden über Ablauf und Fortschritt des Berufungsverfahrens.

Die StV Lehramt bot den Studierenden Unterstützung in studienbezogenen und allgemeinen Belangen an und stand als Ansprechpartnerin für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Zudem wurden Studienbewerber*innen und Studienanfänger*innen bei der Orientierung und dem Einstieg in das Studium unterstützt.

Ein weiterer wichtiger Bereich war die Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation. Die StV Lehramt warb für ihre Veranstaltungen und bespielte die Social-Media-Kanäle der StV, um die Studierenden über aktuelle Themen und Termine zu informieren. Zudem wurden regelmäßig Infomails an die Studierenden versendet, um sie über wichtige Entwicklungen und Angebote auf dem Laufenden zu halten.

Die StV kümmerte sich um die Gestaltung, Neuanschaffung, Instandhaltung und Pflege der Räumlichkeiten und des Inventars der StV, insbesondere der Küche der Studierenden.

Die StV Lehramt organisierte zweiwöchentliche Teambesprechungen sowie Hörer*innenversammlungen, um den Austausch zwischen den Studierenden zu fördern und aktuelle Themen zu besprechen. Zudem wurden Vernetzungstreffen für Lehramt-Studierende veranstaltet, um den Zusammenhalt innerhalb des Studiengangs zu stärken.

2.8 StV Plastische Konzeption & Keramik

Essl Sonnhild (Vorsitzende)

Berger Magdalena (1. Stellvertreterin)

Pober Wendelin (2. Stellvertreter)

Im Studienjahr 2024/25 gestaltete die Studienvertretung Plastische Konzeptionen & Keramik (PK-K) ihr Engagement für die Studierenden durch eine Mischung aus organisatorischer Arbeit, direkter Unterstützung und gemeinschaftsfördernden Aktivitäten.

Die StV PK-K nahm im Wintersemester 2024/25 an den Sitzungen der Hochschulvertretung und Institutsversammlungen teil, um die Interessen der Studierenden zu vertreten und sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren. Ein zentraler Fokus lag auf der direkten Kommunikation mit den Studierenden, sei es per E-Mail oder Telefon, um Fragen zu klären und Anliegen aufzugreifen.

Die StV hielt am 18. November 2024 eine Hörer*innenversammlung ab, die den Studierenden eine Plattform bot, um sich auszutauschen und gemeinsame Anliegen zu besprechen. Zudem bereitete die StV eine Weihnachtsfeier am 17. Dezember 2024 vor, die als festlicher Abschluss des Semesters diente und den Zusammenhalt der Studierenden stärkte.

Die Studienvertretung organisierte zwei interne Team-Sitzungen am 4. November 2024 und am 13. Januar 2025, um die laufenden Projekte zu koordinieren und die Zusammenarbeit innerhalb des Teams zu optimieren. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Abwicklung von Kostenrückerstattungen und Exkursionszuschüssen, um die Studierenden finanziell zu entlasten und ihnen die Teilnahme an Exkursionen zu ermöglichen.

Auch im Sommersemester 2025 nahm die StV PK-K regelmäßig an HV-Sitzungen und Institutsversammlungen teil und organisierte drei Team-Meetings am 3. März, 13. Mai und 22. Mai 2025.

Ein zentrales Anliegen war im Sommersemester die Vorbereitung und Organisation der Feier zum Rundgang 2025, die den Studierenden die Möglichkeit bot, ihre künstlerischen Arbeiten zu präsentieren und gemeinsam zu feiern. Ein besonderes Highlight war die „Afogato Bar“, die während des Rundgangs angeboten wurde und als beliebter Treffpunkt diente.

Die StV organisierte zwei Hörer*innenversammlungen am 4. März und 20. Mai 2025. Zudem stand die StV in engem Kontakt mit den Studierenden, um deren Fragen und Anliegen zu klären.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Klärung der Kommunikationssituation in Bezug auf die Studienplanänderungen der Bildenden Kunst/PK-K. Die StV führte zwei Sitzungen mit dem Abteilungsleiter Frank Louis am 21. und 22. Mai 2025 durch, um die anstehenden

Änderungen zu besprechen und die Studierenden bestmöglich zu informieren. Zudem fanden telefonische Besprechungen mit der 1. stellvertretenden Vorsitzenden am 21. und 22. Mai 2025 sowie ein persönliches Treffen am 28. Mai 2025 statt, um die Zusammenarbeit zu vertiefen und offene Fragen zu klären.

Die StV PK-K kümmerte sich auch in diesem Semester um die Abwicklung von Kostenrückstattungen und finanzierte aus ihrem Budget Exkursionszuschüssen, um die Studierenden finanziell zu unterstützen.

2.9 StV raum&designstrategien

Viktoria Hauser (Vorsitz)

Lorenz Willer (1. Stellvertretung)

Irina Müller (2. Stellvertretung)

Die StV R&D hatte im Studienjahr 2024/25 eine "action-based"-Herangehensweise, die sich in der aktiven Einbindung der Studierenden in Entscheidungsprozesse zeigte. Im Rahmen von Stammtischen diskutierte die Studienvertretung mit den Studierenden über die Verwendung des ÖH-Budgets, um deren Bedürfnisse und Ideen direkt in die Planung und Umsetzung von Projekten einfließen zu lassen.

Die Studienvertreter*innen nahmen regelmäßig an den Sitzungen der Hochschulvertretung teil und kümmerten sich laufend um Anfragen und Belange der Studierenden.

Ein Schwerpunkt lag auf der technischen Unterstützung für die Studierenden. Die StV R&D beantragte die Anschaffung einer tragbaren PA-Anlage. Diese Investition diente dazu, die technische Infrastruktur für Veranstaltungen und Projekte der Studierenden zu verbessern und ihnen die notwendigen Ressourcen für eine erfolgreiche Umsetzung ihrer Vorhaben zur Verfügung zu stellen.

Die Studienvertretung setzte sich im Studienjahr 2024/25 für die praktische Unterstützung der Studierenden ein und förderte durch ihre handlungsorientierte Arbeitsweise ein engagiertes und lebendiges Studienumfeld.

2.10 StV Textil.Kunst.Design

Josepha Charlott Krüger (2. Stellvertreterin bis 02/24, ab 03/24 Vorsitzende)

Lukas Kuhl (Vorsitz bis 02/24, ab 03/24 1. Stellvertreter)

Lucija Divic (1. Stellvertretung bis 02/24, ab 03/24 2. Stellvertreterin)

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichtes, lagen der Vorsitzenden der Hochschulvertretung keine Berichte über die Tätigkeiten der Studienvertretung textil.kunst.design im Studienjahr 2024/25 vor.

2.11 StV Zeitbasierte und Interaktive Medienkunst

Axel Bräuer (1. Stellvertreter bis 02/24, ab 03/24 Vorsitzender)

Benjamin Elias Ramsmaier (Vorsitzender bis 02/24, ab 03/24 1. Stellvertreter)

Helena Maria Brunnbauer (2. Stellvertreterin)

Die Studienvertreter*innen kümmerten sich im Studienjahr 2024/25 um laufende Aufgaben wie die Bearbeitung von Kostenrückerstattungen oder Anträgen auf Exkursionszuschuss sowie die Beratung von Studieneinsteiger*innen zu Studienplänen und Studienablauf.

Zur Vereinfachung der administrativen Abläufe wurde im Wintersemester ein Briefkastensystem für Rechnungen und Rückerstattungsformulare im „Zeitbasierten Wohnzimmer“ eingerichtet, in das Studierende ihre Belege für Ausgaben wie Küchenbedarf einwerfen können.

Die StV nahm an der Medien-Institutssitzung am 13. November 2024 teil, bei der Themen wie LV-Anmeldungszeiträume und der Master „Akustische Ökologie“ besprochen wurden. In der Hochschulvertretung brachte die StV Medienkunst Anträge ein, darunter die Umstrukturierung des Exkursionszuschusses aus dem StV-Budget.

Um den Austausch zwischen den Studierenden zu fördern, organisierte die StV zwei Hörer*innenversammlungen am 18. Dezember 2024 und am 20. Jänner 2025. Bei den Versammlungen wurde die Umstrukturierung des Exkursionszuschusses, sowie die Einführung einer eigenen Studienvertretung für das Masterstudium Zeitbasierte Medien besprochen und abgestimmt.

Ein weiterer wichtiger Punkt war der Vorschlag für ein AI-Übersetzungstool im Masterstudium Zeitbasierte Medien, um Zugänglichkeit und Studienbedingungen zu verbessern.

Im Sommersemester 2025 setzte die StV Medienkunst ihre Arbeit mit einem klaren Fokus auf Strukturverbesserungen und die Einbindung der Studierenden fort. Sie erreichte die Durchsetzung wesentlicher Änderungen im Exkursionszuschuss-System für Zeitbasierte Medien. Ein bedeutender organisatorischer Schritt war die Aufteilung der Studienvertretung in „Zeitbasierte Medien (MA)“ und „Interaktive und Zeitbasierte Medienkunst (BA)“ in der kommenden Funktionsperiode, um die Vertretung der Studierenden noch gezielter zu gestalten.

Am 3. März 2025 wurde eine weitere Hörer*innenversammlung abgehalten. Die StV warb aktiv neue Studierende als zukünftige Mitglieder an und bewarb aktiv die anstehenden ÖH-Wahlen, was zu einer erhöhten Wahlbeteiligung führte.

Die StV kümmerte sich auch um Anschaffungen, um den Alltag der Studierenden angenehmer zu gestalten. So etwa Küchenausstattung für die Teeküche der Bachelorstudierenden.

Die StV Medienkunst nahm auch im Sommersemester weiterhin an HV-Sitzungen teil, wirkte bei den Master-Zulassungsgesprächen im Februar 2025 mit und war an Bewerbungsgesprächen für eine neue Assistenzstelle beteiligt.

2.12 StV Grafik-Design und Fotografie/ Visuelle Kommunikation

Moder Mario (Vorsitzender)

Saparava Anastasiya (Stellvertreterin)

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichtes, lagen der Vorsitzenden der Hochschulvertretung keine Berichte über die Tätigkeiten der Studienvertretung Grafik-Design Fotografie/ Visuelle Kommunikation im Studienjahr 2024/25 vor.

2.13 StV Kulturwissenschaften/ Medienkultur- & Kunsttheorien

Wette Janice (2. Stellvertreterin bis 09/24, ab 10/24 Vorsitzende)

Greiderer Lukas (1. Stellvertreter)

Entenmann Jana Louisa Kim (Vorsitzende bis 09/24, ab 10/24 2. Stellvertreterin)

Ein zentraler Bestandteil der Arbeit der StV KuWi/MKKT war die Durchführung regelmäßiger Studierenden-Stammtische. Diese Treffen boten den Studierenden eine Plattform, um sich auszutauschen, Fragen zu klären und gemeinsam Ideen zu entwickeln. Die Stammtische trugen maßgeblich dazu bei, den Zusammenhalt innerhalb des Studiengangs zu stärken und ein offenes Dialogklima zu schaffen.

Neben den Stammtischen veranstaltete die StV KuWi/MKKT kulturelle und kreative Formate, die den Studierenden neue Impulse und Möglichkeiten der Partizipation boten. So etwa der Theory Slam am 02. Oktober 2024 in der Strafsachengalerie, bei dem Studierende und Gäste ihre theoretischen Arbeiten präsentierten und diskutierten. Diese Veranstaltung förderte den fachlichen Austausch sowie die kreative Auseinandersetzung mit den Inhalten des Studiums.

Die Studienvertretung kümmerte sich zudem um zusätzliche Ausstattung der Studierendenräume, um den Studierenden ein angenehmes und produktives Lern- und Arbeitsumfeld zu bieten. Diese Maßnahmen trugen dazu bei, dass sich die Studierenden in ihren Räumlichkeiten wohlfühlen und sich besser auf ihr Studium konzentrieren konnten.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit lag auf der Interessensvertretung in verschiedenen Gremien und Sitzungen. Die StV KuWi/MKKT nahm aktiv an der Begrüßung von Erasmus-

Studierenden teil, um internationale Studierende bei ihrem Einstieg in das Studium zu unterstützen und ihnen den Übergang zu erleichtern. Zudem führte die Studienvertretung Gespräche mit den Vizerektor*innen zur Raumnutzung der Strafsachengalerie, um die Verfügbarkeit von Arbeitsflächen und die räumlichen Bedingungen für die Studierenden zu verbessern.

Die StV KuWi/MKKT vertrat die Interessen der Studierenden ihrer Abteilung in Sitzungen der Hochschulvertretung und brachte die Perspektive der Studierenden in Diskussionen über Lehrinhalte und Studienorganisation ein. Besonders hervorzuheben ist die Teilnahme an uniübergreifenden Sitzungen mit der Kunstuni Linz, der Katholischen Privatuniversität und der JKU, bei denen gemeinsame Projekte und Kooperationen zwischen den Universitäten besprochen wurden. Diese Treffen boten die Möglichkeit, sich mit anderen Studienvertretungen auszutauschen und gemeinsame Anliegen zu vertiefen.

2.14 StV Postdigital Lutherie

Graudina Gundega (Vorsitz)

Carl Ludwig Marius Heinrich Klöckner (1. Stellvertretung)

Ozan Tezvaran (2. Stellvertretung)

Neben der Erledigung regelmäßiger Aufgaben und der Teilnahme an HV-Sitzungen war der StV PDL im Studienjahr 2024/25 die Unterstützung interdisziplinärer Projekte ein großes Anliegen. Die StV PDL beteiligte sich am Projekt „The Sound I’d Like To Wear“, an dem über 25 Studierende aus fünf Departments der Linzer Hochschulen beteiligt waren. Das Projekt wurde im Ars Electronica Deep Space 8K präsentiert. Die StV PDL unterstützte insbesondere die Projektdokumentation.

Ein weiterer Fokus lag auf der Qualitätssicherung der Lehrveranstaltungen. Die StV PDL nahm an Treffen mit dem Vizerektorat für Kunst und Lehre teil, um sich über die Abläufe der Lehrveranstaltungsevaluierung (LV-Evaluierung) an der Kunstuniversität Linz zu informieren. Ziel war es, die Rückmeldungen der Studierenden systematisch zu erfassen und die Qualität der Lehrangebote zu sichern.

3. Schlusswort und Ausblick

Das Studienjahr 2024/2025 war geprägt von einer Vielzahl an Aktivitäten und einem hohen Engagement der Mandatar*innen, Referent*innen und Studienvertretungen. Für das kommende Jahr wird angestrebt, die Beratungsangebote weiter auszubauen, die Vernetzung innerhalb der Studienvertretungen zu stärken und die finanzielle Unterstützung für Studierende noch effizienter zu gestalten.

Für die Hochschüler*innenschaft der Kunstuniversität Linz



Stella Grüber

Vorsitzende der Hochschüler*innenschaft der Kunstuniversität Linz

Linz, 28.06.2025